

› IHRE ANSPRECHPARTNER

› ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Martin Weißer
 Vorsitzender des Bundesarbeitskreises BBH
 +49 7251 79-680
 martin.weisser@bruchsal.de

Heimo Stegner
 stv. Vorsitzender des Bundesarbeitskreises BBH
 +49 202 563-6831
 heimo.stegner@esw.wuppertal.de

› Kontakt im VKU:



Dr. Holger Thärichen
 Geschäftsführer Sparte Abfall-
 wirtschaft und Stadtsauberkeit VKS
 +49 30 58580-160
 thaerichen@vku.de

Yvonne Krause
 Referentin
 +49 30 58580-262
 krause@vku.de



Georg Korte
 Fachgebietsleiter
 +49 30 58580-164
 korte@vku.de

Liane Hermann-Bohr
 Assistentin der Geschäftsführung
 + 49 30 58580-163
 bohr@vku.de



VKU Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit VKS



443
 Mitglieder



Rund **77.879**
 Beschäftigte



10,173 Milliarden
 Euro
 Umsatzerlöse pro Jahr



966 Millionen
 Euro
 Investitionen pro Jahr

Quelle: VKU Zahlen, Daten, Fakten 2021

Besuchen Sie auch unseren Internetauftritt unter
www.vku.de/abfallwirtschaft

Verband kommunaler Unternehmen e. V.
Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit VKS
 Invalidenstraße 91
 10115 Berlin
 Tel.: +49 30 58580-163
 Fax: +49 30 58580-102



© ASP/enderborn

› BAUBETRIEBSHÖFE IM VKU

› DER ARBEITSKREIS BAUBETRIEBSHÖFE

Baubetriebshöfe übernehmen ein breites Spektrum an kommunalen Aufgaben: vom Winterdienst über die Straßenreinigung, der Grünflächenpflege bis hin zum Friedhof oder der Unterhaltung von Kinderspielflächen. Sie sind die Garanten für die Umsetzung einer Vielzahl von Verkehrssicherungspflichten in einer Kommune. Damit sind sie ein unverzichtbarer Teil kommunaler Daseinsvorsorge.

Es gibt in Deutschland mehr als 10.000 Baubetriebshöfe. Bislang verfügen diese in Deutschland über keine angemessene Interessenvertretung durch eine Verbandsarbeit. Diese Lücke möchte der VKU schließen. Viele Baubetriebshöfe haben den Wunsch an uns herangetragen, sich im Verband kommunaler Unternehmen e. V. zur besseren Durchsetzung ihrer Interessen zu organisieren. Bereits im Juni 2016 wurde deshalb der VKU-Arbeitskreis „Baubetriebshöfe“ ins Leben gerufen.

Ergänzend zum bundesweit tätigen Arbeitskreis „Baubetriebshöfe“ arbeitet der VKU intensiv am Aufbau regionaler Verbandsstrukturen in den sechs VKS-Landesgruppen Baden-Württemberg, Bayern, Hessen – Rheinland-Pfalz – Saarland, Küstländer, Nordrhein-Westfalen sowie Ost.

Wir stehen vor großen Aufgaben. Die Digitalisierung und der demografische Wandel werden auch die Arbeit auf den Baubetriebshöfen beeinflussen und die kommunale Daseinsvorsorge verändern. Hier sind klare Positionen wichtig. Wir laden Sie ein, dabei zu sein. Gemeinsam sprechen wir mit einer starken Stimme.

› VERBANDSARBEIT FÜR BAUBETRIEBSHÖFE

Auch viele Betriebe der VKU-Sparte Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit VKS stehen vor ähnlichen betriebswirtschaftlichen, technischen oder rechtlichen Herausforderungen wie Baubetriebshöfe. So ergeben sich zahlreiche Synergien und Überschneidungen. Vor diesem Hintergrund arbeiten wir intensiv an folgenden Themen:

- Auswirkungen des §2b Umsatzsteuergesetz,
- Mautregelungen,
- Digitalisierung auf Baubetriebshöfen,
- Fuhrparkmanagement und alternative Antriebe,
- Schadstoff- und Lärmreduktion im Zuge der Mobilitätswende,
- Betriebsdatenabfragen und Kennzahlenvergleiche,
- umsatzsteuerliche Fragen bei der Grünflächenpflege
- oder auch Ausbildung und Personalgewinnung in Zeiten des demografischen Wandels.

Informieren Sie sich auf unserer Internetseite zu weiteren aktuellen Themen, wichtigen Terminen sowie Veröffentlichungen zu Baubetriebshöfen.

› www.vku.de/abfallwirtschaft/baubetriebshoefe

› MITGLIEDSCHAFT IM VKU FÜR BAUBETRIEBSHÖFE

Der Verband kommunaler Unternehmen e. V. (VKU) setzt sich im Sinne seiner Mitglieder seit Jahrzehnten für die Sicherung und Stärkung der kommunalen Wirtschaft in Deutschland ein. Der VKU bietet seinen mehr als 1.500 Mitgliedern:

- eine schlagkräftige politische Interessenvertretung auf Kommunal-, Landes-, Bundes- und europäischer Ebene,
- Beteiligung an der verbandlichen Willensbildung,
- fachliche Expertise und Beratung, u. a. in Rechtsfragen,
- Bereitstellung relevanter Informationen und Hilfestellungen in Form von Rundschreiben und Broschüren,
- Erfahrungsaustausch, Vernetzung und Weiterbildung.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich als Betreiber eines Baubetriebshofes für eine Verbands-Mitgliedschaft im VKU entscheiden, um gemeinsam eine leistungsfähige Verbandsarbeit für die Baubetriebshöfe in Deutschland aufzubauen. Letztlich profitieren Sie von den vielfältigen Leistungen des Verbandes und stärken uns als das Sprachrohr der deutschen Kommunalwirtschaft!

› www.vku.de/verband/mitgliedschaft

